

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 16.12.2024

Anfrage:

Strukturpolitik 1: Umzug von Spielzeughersteller Schleich nach München: Weiterer Triumph über ‚die Provinz‘ oder Beispiel für eine dramatische Fehlentwicklung?

„Mitarbeiter von Spielfigurenhersteller ‚geschockt‘ und vor unklarer Zukunft. ‚Schickimicki-Milieu‘: OB von Schwäbisch Gmünd kritisiert Wegzugspläne von Schleich.“ So titelte der Südwestrundfunk (SWR) auf seiner Webseite am 29.05.2024.¹ Gemeint ist der 1935 in der baden-württembergischen Kleinstadt gegründete und bisher dort ansässige Spielwarenhersteller Schleich, der die bekannten lebensechten Kunststofftiere für Kinder produziert. Die Leitung des Traditionsunternehmens, das inzwischen einer Schweizer Investment-Firma gehört², hat im Mai 2024 unerwartet entschieden, Schwäbisch-Gmünd den Rücken zu kehren: „Das Münchner Büro wird zum 1.1.2025 neuer Hauptsitz des Unternehmens.“ Diese Nachricht war in einer Pressemitteilung von Schleich mit dem unscheinbaren Titel ‚Schleich stellt sich neu auf für nachhaltiges Wachstum‘ versteckt.³

Für uns in München mit immer neuen Rekordzuwächsen⁴ ist dieser Zuzug nur einer von vielen, der hier niemanden hinter dem Ofen hervorlockt. Wir fragen uns nun, wie wir mit solchen Fällen umgehen sollen: Wachstum für uns – Abstieg für die anderen?

Denn in Schwäbisch-Gmünd sorgte die Entscheidung für Empörung und Zukunftsangst und bundesweit für großes Medienecho. Der Amtskollege von OB Reiter in Schwäbisch-Gmünd, OB Arnold (CDU), habe „erbst auf den Umzug des heimischen Spielwarenherstellers Schleich nach München reagiert: Mit dem Wegzug wird mit einer alten Tradition gebrochen. Wir können nicht das Schickimicki-Umfeld wie München bieten“, berichtete der Spiegel.⁵

Der SWR schieb: „Schwäbisch Gmünd verliert eines seiner Traditionsunternehmen: Spielfigurenhersteller Schleich zieht nach München um - und Oberbürgermeister Richard Arnold ist stocksauer deswegen.“⁶ Weiter hieß es: „Oberbürgermeister Richard Arnold (CDU) hat deswegen so richtig Puls: ‚In der Pressemitteilung wird etwas verschwurbelt davon gesprochen, dass der Standort verlegt werden soll nach München‘, sagt er [...]: ‚Das ist eine Schließung des Traditionswerkes Schleich in Schwäbisch Gmünd.‘“⁷

Die Stuttgarter Nachrichten berichteten: „Schwäbisch Gmünd gegen Schicki-Micki.[...] Der Gmünder Oberbürgermeister findet sich mit dem angekündigten Umzug des Traditionsunternehmens nicht ab. Mit einer großen Kundgebung will er die Geschäftsführung umstimmen [...] Das Motto: ‚Besser schwäbisch und patent, als Schicki-Micki und nicht existent.‘“⁸

Verzweifertes Bemühen des Schwäbisch Gmünder Oberbürgermeisters

In einer Pressemitteilung der Stadt Schwäbisch Gmünd vom 29.05.2024⁹ wird deutlich, wie groß die Bitterkeit dort ist: „Die Firma gehört inzwischen dem Schweizer Private Equity Fonds ‚Partners Group‘ und hat wohl als erste Maßnahme im letzten Jahr die Geschäftsführung ausgetauscht.“¹⁰ Weiter heißt es, Arnold habe die Landesministerin für Wirtschaft,

Arbeit und Tourismus Hoffmeister-Kraut (CDU) angeschrieben: „Sehr geehrte Frau Ministerin, Schwäbisch Gmünd braucht Ihre Unterstützung!“¹¹ In einem ebenfalls erwähnten Appell an Abgeordnete in Bund und Land¹² schreibt der OB: „Mir fehlt jegliches Verständnis für diese Entscheidung und die hierfür vorgebrachten Argumente. Schließlich war es der Standort Schwäbisch Gmünd, der es der Firma Schleich vor 2023 erlaubt hat, viele Jahre nacheinander Umsatzrekorde zu erzielen und sich zu einem der größten deutschen Spielwarenhersteller zu entwickeln. Dies gelang nicht zuletzt mit den hier ansässigen, hervorragend ausgebildeten Mitarbeitern und den guten logistischen Bedingungen, die hier am Standort geschaffen werden konnten. Dass nun ausgerechnet mit München einer der teuersten Standorte in Deutschland überhaupt und im tschechischen Prag die Voraussetzungen für ein ‚nachhaltiges Wachstum‘ geschaffen werden sollen, ist mehr als zweifelhaft.“¹³

Gravierende Folgen für Schwäbisch Gmünd und die Mitarbeiter

Weiter beschreibt der Oberbürgermeister in der Mitteilung die gravierenden Folgen des Umzugs für Schwäbisch Gmünd: „Ich brauche nicht extra zu betonen, dass die Folgen für Schwäbisch Gmünd, das ohnehin schon deutlich von den Auswirkungen der Transformation betroffen ist, gravierend sind. Es bedeutet für die Stadt nicht nur den Verlust von 241 Arbeitsplätzen und einem der in der Vergangenheit größten Gewerbesteuerzahler. Es bedeutet auch, dass auf einen Schlag 241 Schicksale damit verbunden sind – und noch mehr, wenn man die ebenfalls vom Arbeitsplatzverlust betroffenen Familien einbezieht.“¹⁴

Den Beschäftigten bot Schleich zwar an, künftig in München zu arbeiten.¹⁵ Doch wie realistisch ist das? 220 km einfach, 2,5 Stunden Autofahrt oder knapp 3 Stunden mit dem Zug. Da ist tägliches Pendeln unmöglich. Wer wundert sich da, dass in den Stellenanzeigen nur noch Mitarbeiter in München gesucht werden, und zwar in großer Zahl.¹⁶

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Wie bewertet Oberbürgermeister Reiter diesen Fall unter dem Aspekt, dass München profitiert, während die Firma an ihrem ursprünglichen Standort Zorn, Jobverluste und ein Loch in der Stadtkasse hinterlässt?
2. Hatten OB Reiter oder die Stadtverwaltung bereits Kontakt zur Firma Schleich im Zusammenhang mit diesem Umzug nach München?
3. Hat die Firma bei der Stadt München um Beratung oder Unterstützung bei der Suche nach Räumlichkeiten und/oder Wohnungen ersucht?
4. Hat OB Reiter mit seinem Amtskollegen Arnold über diesen Fall gesprochen?
5. Zu 4.: Falls nicht – Wird OB Reiter dies nachholen?
6. Wie viele zusätzliche Wohnungen braucht München durch diesen Umzug?
7. Was kann München und was kann der Freistaat Bayern tun, um einer solchen Fehlentwicklung entgegenzuwirken, die strukturschwache Gegenden noch strukturschwächer macht und München noch mehr überlastet (s. Bericht vom 21.11.2024: ‚Neuer Bevölkerungsrekord‘?¹⁷)

[Anm: Bitte antworten Sie nicht, dass es sich hier um unternehmerische Entscheidungen handle, die man nicht beeinflussen könne. Es ist ureigenste Aufgabe der Politik, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen positiv zu begleiten und zu gestalten. Was also kann Politik hier beitragen?]

Initiative:

Dirk Höpner, Planungspolitischer Sprecher
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Nicola Holtmann, Stadträtin

1. SWR: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/schleich-verlaesst-gmuend-reaktionen-100.html> (Dach- und Titelzeile)
2. Fachmagazin Spielzeug International: <https://www.spielzeuginternational.de/2019/07/partners-group-uebernimmt-den-deutschen-spielwarenhersteller-schleich/>

3. Fa. Schleich Pressemitteilung: <https://de.schleich-s.com/pages/presse#/pressreleases/schleich-stellt-sich-neu-auf-fuer-nachhaltiges-wachstum-3325707> (Absatz 3)
4. SZ: <https://www.sueddeutsche.de/projekte/artikel/muenchen/muenchen-einwohner-wohnen-stadtviertel-leben-geld-e822384/> (Absatz 1)
5. Spiegel: <https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/schleich-spielwarenhersteller-veraergert-mit-umzug-nach-muenchen-a-fc7e89ec-65a5-4b15-9aa0-4fc38a408bae> (Absatz 2)
6. SWR: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/schleich-verlaesst-gmuend-reaktionen-100.html> (Absatz 1)
7. SWR: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/schleich-verlaesst-gmuend-reaktionen-100.html> (Absatz 3)
8. Stuttgarter Nachrichten: <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.schwaebisch-gmuend-gegen-schicki-micki-ob-arnold-stichelt-gegen-neuen-schleich-standort-muenchen.31b0cc52-d547-4cf2-b6e7-c5c05cdb5d1c.html> (Absatz 1 und 2)
9. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html>
10. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html> (Absatz 5, Mitte)
11. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html> (Absatz 4)
12. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html> (Absatz 6)
13. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html> (Absatz 7, Mitte)
14. Pressemitteilung Stadt Schwäbisch Gmünd: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/pressedetails/schleich-ob-arnold-kaempft-um-standort.html> (Absatz 7 unten)
15. Schleich Pressemitteilung: <https://de.schleich-s.com/pages/presse#/pressreleases/schleich-stellt-sich-neu-auf-fuer-nachhaltiges-wachstum-3325707> (Absatz 4)
16. Stellenanzeigen Schleich: <https://career.schleich-s.com/stellenangebote.html>
17. SZ: <https://www.sueddeutsche.de/projekte/artikel/muenchen/muenchen-einwohner-wohnen-stadtviertel-leben-geld-e822384/> (Absatz 1)